

## Familienwochenende in Flotwedel 17.7. - 19.7.15 (oder: die **Roten Paddler** vom Steinhuder Meer...)

Der Wetterbericht sah im Gegensatz zum Vorjahr relativ gut aus, die Anmeldungen waren auch in großer Zahl eingegangen – also nix wie los bei ca. 30 Grad!

Noch schnell nach Feierabend die restlichen Dinge gepackt und schon waren wir unterwegs! Als wir um ca. 20 Uhr das Gelände des Kanuclubs Flotwedel erreichten, waren die Standplatzkapazitäten fast erschöpft. Wir waren nicht weniger als 34 Personen! Sehr gute Voraussetzungen für ein tolles Wochenende für's Paddeln, Grillen und Lagerfeuer.

Das 2. war schon so gut wie gelaufen, daher legten wir unsere 2 Thüringer Würstchen für den Abend noch auf die verglühende Restkohle eines freundlichen Wohnmobilmachbarn und schon war das Abendessen gerettet! Ein wenig einsortieren, Fahrtenplanung durchgesprochen und ab ans Lagerfeuer zu gutem Wein, Geknabber, Gitarre und Gesang. Dieses Jahr sogar im Duett (Frank und Heike).

Am nächsten Morgen teilte sich eine kleine Splittergruppe ab, um ein paar Kilometer mehr zu paddeln als der Rest. Somit starteten sie pünktlich um 8 Uhr, um die Oker auf 44 km Länge zu erkunden.

Die Große Familientruppe mit einigen Paddelanfängern startete gegen 11 Uhr zur beliebten „Runde“ Aller, Mühlengraben, Aller.



Es war ein tolles Bild. Aber je mehr Bilder ich machte, um so mehr fiel auf, dass die Farbe **rot** durch unser neues Vereins-Outfit sehr ins Auge fiel ;-)

Am deutlichsten fiel es in unserer ersten Pausenrunde am Wehr in Langlingen auf. Ein kühles alkoholfreies Getränk ist das absolute Muss nach ca. 4 Kilometern, oder? Aber macht Euch selbst ein Bild von unserer **roten** Truppe.





Gestärkt durch Pommes, Rhabarberschorle und isotonischer Hopfenkaltschale ging es ab auf den Mühlengraben.

Bis hierher hatten es unsere Anfänger klasse gemacht und selbst die Kinder waren hochmotiviert! Das Umtragen war natürlich bei dieser relativ großen Gruppe etwas zeitaufwändig, aber viele helfende Hände brachten alle sicher auf's Wasser!



Und ab in Richtung „Amazonas“! Der Mühlengraben war natürlich wieder der Höhepunkt und erstaunte unseren neuen Mitglieder sehr. Denn es ist immer wieder etwas ganz Besonderes, dort zu paddeln. Es gehört zu Flotwedel einfach dazu! Die Bremsenplage war ein Wochenende zuvor, der Schwan war äußerst friedlich (wir vermuteten, dass es ein entfernter Verwandter auf Besuch war) und somit konnten wir genüsslich unsere Bahnen ziehen.



2. Pause beim Kanuclub in Wienhausen. Die Brote werden ausgepackt, die Boote werden umgepackt und findet Ihr nicht auch: Man sieht rot :-)



Eine tolle Paddeltour mit passendem Wetter endet traditionell wieder am Kanuclub Flotwedel. Die Kinder haben wirklich super mitgemacht und alle Kurven und Büsche und Strömungen gut gemeistert. Es wurde noch gebadet, die Bootsruksche wurde wieder getestet und es war ein rundherum gelungener Tag. Die Oker-fahrer trudelten auch wieder ein und somit war die Runde wieder komplett! Leider mussten einige noch am Samstag fahren, aber der Großteil versammelte sich wieder zum obligatorischen Gruppen-Grillfoto mit anschließendem Lagerfeuer!









Am Sonntag weckte uns starker Regen, der sich auch bis zum Mittag nicht verflüchtigen wollte. Der Windfinder sagte Starkregen bis frühen Nachmittag. Es kam bei allen keine rechte Paddelstimmung auf. Daher wurde alles im Regen zusammengepackt. Als wir gegen 13 Uhr fertig waren, hörte der Regen auf!

Nochmal auspacken? Nee! Wir putzten das Vereinsheim wie gewohnt, setzten die Fenstersicherungen ein und das war dann auch das Signal zum Aufbruch.

Wir hatten alle einen tollen Samstag, haben viel gelacht und sind der Meinung, dass die grüne Schale, gefüllt mit schönen Dingen von HARIBO das nächste mal wieder dabei sein muss, aber bitte doppelt so groß!!!

In diesem Sinne Dank an alle, die zu diesem tollen Wochenende beigetragen haben, besonders an die Putztruppe vom Sonntag ;-)

Bis zum nächsten Jahr!

Chris und Heiner

